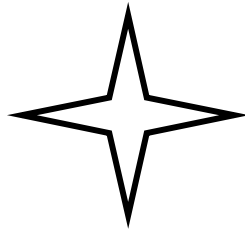


**Hilfe für Südwest Sri Lanka e.V.**



**Rechenschaftsbericht 2010**

## **I. Grundlagen des Vereins**

### **Vereinsname:**

Hilfe für Südwest Sri Lanka e.V.

### **Gründung:**

06.01.2005

Es gilt die Satzung in der Fassung vom 06.01.2005

### **Vereinsregister:**

Amtsgericht München, VR 18773, eingetragen am 12.01.2005

### **Dauer des Vereins:**

Der Verein ist auf unbestimmte Zeit eingegangen. Die Auflösung des Vereins kann durch die Mitgliederversammlung mit einer Mehrheit von 4/5-tel der anwesenden Mitglieder beschlossen werden.

### **Vereinszweck:**

Zweck des Vereins ist es, Bedürftige, die durch die Flutkatastrophe vom 26.12.2004 und deren Folgeschäden ihr Hab und Gut verloren haben, insbesondere in der Region Beruwala/ Aluthgama/Bentota an der Südwestküste von Sri Lanka, finanziell zu unterstützen.

### **Mitglieder:**

Der Verein wurde am 06.01.2005 von 30 Gründungsmitgliedern ins Leben gerufen. Per 01.01.2011 zählt der Verein 265 Mitglieder.

### **Mitgliedsbeitrag:**

Der Mitgliedsbeitrag beträgt € 50,- p.a.

### **Organe des Vereins:**

Organe des Vereins sind

- a) der Vorstand und
- b) die Mitgliederversammlung

### **Vorstand:**

Der Vorstand des Vereins besteht aus dem ersten Vorsitzenden, dem Schriftführer und dem Schatzmeister. Der Vorstand wird durch Beschluss der Mitgliederversammlung auf die Dauer von drei Jahren bestellt. In der Mitgliederversammlung im März 2008 für das Geschäftsjahr 2007 wurden alle Vorstandsmitglieder wieder gewählt. Er bleibt bis zur satzungsgemäßen Bestellung des nächsten Vorstandes im Amt.

1. Vorsitzender: Hans Heinrichs, München

Schriftführer: Wolfgang Herrmann, Reutlingen, in 2010 verstorben

Schatzmeister: Uwe de Vries, Overath

### **Vertretung:**

Der Verein wird gemeinsam durch zwei Vorstände vertreten.

### **Berufung von Mitgliederversammlungen:**

Eine Mitgliederversammlung ist zu berufen,

wenn es das Interesse des Vereins erfordert, jedoch mindestens:

a) jährlich 1 mal, möglichst in den ersten drei Monaten des Kalenderjahres und

b) bei Ausscheiden eines Mitgliedes des Vorstandes, binnen 3 Monaten nach dessen Ausscheiden.

Die Mitgliederversammlung ist vom Vorstand schriftlich unter Einhaltung einer Frist von 2 Wochen zu berufen. Die Frist beginnt mit dem Tag der Absendung der Einladung an die letzte bekannte Anschrift der Mitglieder.

### **Steuerliche Behandlung:**

Der Verein ist durch Bescheinigung des Finanzamtes München für Körperschaften, StNr. 143/216/90239 vom 24.11.2009 bis auf Widerruf als gemeinnützig anerkannt und dient nach der eingereichten Satzung ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten mildtätigen Zwecken. Der Verein ist berechtigt, für Spenden und Mitgliedsbeiträge Zuwendungsbestätigungen auszustellen.

Die steuerliche Betreuung wird durch die optegra:hhkl Wirtschaftsprüfungsgesellschaft mbH, München, durchgeführt.

## II. Jahresbericht

Dem Verein sind im laufenden Jahr 2010 liquide Mittel (Mitgliederbeiträge und Spenden) in Höhe von insgesamt € 112.935,05 (Vorjahr: € 133.096,37) und Sachspenden in Höhe von € 3.173,59 (Vorjahr € 9.823,39) zugeflossen. Zum 31.12.2010 beträgt das Bankguthaben € 22.344,57.

Bei den 18 Hilfsreisen ab 2005 wurden in Sri Lanka gesamt ca. T€ 1.255 ausgegeben, davon in 2010 T€ 128,7. Nach jeder Reise wurden die Mitglieder und Spender über die durchgeführten Aktivitäten ausführlich und zeitnah informiert, was bei den meisten Spendern eine weitere Unterstützung des Vereins ausgelöst hat.

### Was wurde in 2010 erreicht?

Wir konnten 4 neue Mitglieder begrüßen. 12 Mitglieder schieden aus persönlichen Gründen aus.

Die Anzahl der betreuten Patenschaften stieg in 2010 auf insgesamt 180.

Spenden, Patenschaftsbeiträge und Mitgliedsbeiträge summierten sich in 2010 auf T€ 116. Damit verbuchten wir seit Gründung des Vereins insgesamt T€ 1.309.

Bei den drei Hilfsreisen im Februar, Juni und November konnte wieder vielen Armen geholfen werden:

- 11 Personen verhalfen wir in die Selbständigkeit (Werkzeuge für Autoreparaturwerkstatt, sowie weitere Werkzeuge zur Holzbearbeitung, 2 Nähmaschinen, 2 Tuk Tuk's, ein mobiler Gemüsewagen, Verkaufsstand für Essen, Einrichtung Gemüsegeschäft, Maschine für Kokosseile, Dach für Schlosserei),
- wir finanzierten einem Dorf einen Frischwasserbrunnen; ein eingestürzter Brunnen wurde repariert; ein Wasseranschluss bezahlt,
- für 7 Familien in katastrophalen Wohnverhältnissen bauten wir solide Steinhäuser,
- wir finanzierten 2 Dachreparaturen,
- wir bauten 6 Außentoiletten,
- wir finanzierten 11 Stromanschlüsse,
- Bezuschussung von 11 Operationen, überwiegend für Kinder (1 Hirntumor, 1 Augenkrebs, 1 Herz, 1 Kiefern-/Gaumenspalte, 1 Knochenmarktransplantation, 3 Hauttransplantationen, 4 Katarakt),
- in 13 Fällen leisteten wir Zuschüsse zu den Medikamentenkosten,
- 4 Rollstühle und ein Rollator wurden an Behinderte übergeben,
- wir sponserten 1 digitales Hörgerät und finanzierten 27 Mouldings in der Taubstummschule in Rathmalana,
- 690 Brillen wurden bei den Augentagen in Kalutara und Katukele übergeben,
- 4 Blutzuckermessgeräte mit Sticks wurden übergeben,
- 4 mal leisteten wir Lebensmittelzuschüsse,
- für 180 Hochwasseropfer finanzierten wir für 3 Tage das Essen,
- für 55 Kinder armer Eltern schafften wir die notwendigen Schulutensilien an,
- für 6 Studenten leisteten wir Ausbildungszuschüsse,
- mit einer Sonderspende konnten wir für eine Sonntags-Schule 200 Schuluniformen anschaffen,
- einer Armenschule kauften wir Stahlschränke für deren Bücherei und Musikinstrumente,
- für unsere Computerklassen mussten 3 neue Laptops angeschafft werden,
- für 12 Familien ohne jegliches Mobiliar schafften wir Betten, Matratzen Moskitonetze, Kleiderschränke, Tische und Stühle an.

Zum Jahresende 2010 wurden in unseren 10 Englischklassen 200 Schülerinnen und Schüler unterrichtet. 3 zusätzliche Klassen mit 50 Teilnehmern werden aus Österreich finanziert.

Nachdem unser Computerlehrer zum Jahresende gekündigt hatte, gelang es uns, die Schülerinnen und Schüler bei einer holländischen Organisation unterzubringen, die auch staatliche Zertifikate ausstellen darf.

Neben Spendenaufrufen und Mundpropaganda wurden von einigen Mitgliedern wieder verschiedene Aktionen durchgeführt, z.B. Weihnachtsmarkt und Benefizkonzert.

Der Rechenschaftsbericht 2010 wurde durch die optegra:hhkl Wirtschaftsprüfungsgesellschaft in München geprüft und mit einer Bescheinigung versehen. Es wird auf die im Anhang beigefügte Einnahmen-Ausgabenrechnung 2010 verwiesen.

## **Einnahmen**

Die Vereinseinnahmen im Jahr 2010 beinhalten € 98.985,05 Spendengelder, € 13.950,00 Mitgliedsbeiträge, € 93,07 Zinserträge. Dazu erhielt der Verein Sachspenden in Höhe von € 3.173.59.

## **Ausgaben**

Bei den Reisen 2010 wurde zur Linderung der großen Not € 122.750,44 für Lebensmittel, Patenschaften, Kleidung, Reparaturen, Einrichtungsgegenstände, soziale und medizinische Zwecke und zur Existenzgründung ausgegeben. Zur Errichtung und Unterstützung der Schulen und Waisenhäuser wurden insgesamt € 5.900,- verwendet.

Die Prüfungs- und Abschlusskosten, die Kosten für Porto, Büromaterial, Bankgebühren Schreibarbeiten und Buchhaltung wurden in Form von Sachspenden ausgeglichen.

Damit kamen **100%** dem begünstigten Zweck zu Gute.

## **Bankguthaben**

Die ausgewiesene Summe in Höhe von € 22.344.57 betrifft die hauptsächlich im 4. Quartal 2010 eingegangenen Spenden. Dieses Geld wird bereits bei der nächsten Reise im Februar 2011 zur weiteren Unterstützung und Hilfe eingesetzt.

Auch in 2011 sind wieder drei Hilfsreisen geplant. Im Fokus steht nach wie vor die immer noch Not leidende Bevölkerung, insbesondere die Hilfe zur Selbsthilfe, die Förderung und Unterstützung von Schulen und Schüler(inne)n, Heimen und medizinischen Einrichtungen.

München, den 16.04.2011

gez. Hans Heinrichs  
(Vorsitzender)

gez. Uwe de Vries  
(Schatzmeister)

**Einnahmen-Ausgabenrechnung vom 01.01.2010 – 31.12.2010  
des Vereins: Hilfe für Südwest Sri Lanka e.V.**

	2010 EUR	2009 EUR
<b>I. Einnahmen</b>		
1.1. Mitgliedsbeiträge	13.950,00	14.825,00
1.2. Geldspenden	97.735,05	61.276,37
1.3. Sach-/Aufwandsspenden	3.173,59	9.823,39
1.4. Zweckgebundene Spenden	1.250,00	56.995,00
1.5. Sonstige Einnahmen (Zinsen)	93,07	182,17
	<u>116.201,71</u>	<u>143.101,93</u>
<b>II. Ausgaben</b>		
<b>2.1. Leistungen Sri Lanka</b>		
2.1.01. Steinhäuser	15.700,00	15.450,00
2.1.02. Waisenhäuser	1.000,00	0,00
2.1.03. Aufwendungen für Schulen	4.900,00	11.455,00
2.1.04. Grundstücke	1.250,00	350,00
2.1.05. Brunnen	1.255,00	600,00
2.1.06. Bibliothek / Gemeindehaus	0,00	2.140,00
2.1.07. Einrichtungsgegenstände	2.395,00	4.260,00
2.1.08. Medizinische Geräte, Krankenhäuser	7.372,44	20.925,00
2.1.09. Soziale Hilfe	18.193,00	16.893,00
2.1.10. Existenzgründung	5.270,00	7.020,00
2.1.11. Reparaturen	8.345,00	20.385,00
2.1.12. Patenschaften Sri Lanka	62.970,00	48.210,00
2.1.14. Kinderspielplatz/-garten	0,00	1.250,00
	<u>-128.650,44</u>	<u>-148.938,00</u>
<b>2.2. Ausgaben Deutschland Sach-/Aufwandsspenden</b>		
2.2.01 Dokumentation Film	0,00	2.577,54
2.2.02 Schreifarbeiten, Buchführungskosten	850,00	416,50
2.2.03 Bürobedarf	190,63	0,00
2.2.04. Porto	242,00	7.621,89
	<u>-1.282,63</u>	<u>-10.615,93</u>
<b>2.3. Verwaltungskosten</b>		
2.3.01. Abschluss- und Prüfungskosten	1.190,00	1.648,15
2.3.02. Nebenkosten des Geldverkehrs	34,50	114,66
	<u>-1.224,50</u>	<u>-1.762,81</u>
<b>III. Kassendefizit 2010</b>	<b>-14.955,86</b>	<b>-18.214,81</b>
<b>Bankguthaben 31.12.2010</b>	<b><u>22.344,57</u></b>	<b><u>37.300,43</u></b>